

Drucksache: 0063/2004/IV  
Heidelberg, den 23.06.2004

Stadt Heidelberg  
Dezernat IV, Landschaftsamt

**Unterhaltung der städtischen  
Grünanlagen,  
Ergebnis der Vorstellung der  
Pflegeklassen in den Bezirksbeiräten**

## Informationsvorlage

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Kenntnis genommen	Handzeichen
Umweltausschuss	07.07.2004	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	

**Inhalt der Information:**

*Der Umweltausschuss nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.*

## **Begründung:**

In der Sitzung des Umweltausschusses vom 03.12.2003 wurden die Pflegeklasseneinteilungen in den einzelnen Stadtteilen vorgestellt und erläutert (DS: 532/2003/V).

Auf Wunsch des Umweltausschusses sollten diese auch den Bezirksbeiräten der einzelnen Stadtteile vorgestellt werden. Mit Ausnahme des Bezirksbeirates Weststadt/Südstadt ist diese Vorstellung mit folgendem Ergebnis erfolgt:

### **Bezirksbeirat Handschuhsheim:**

Von Seiten des Bezirksbeirates kamen nach Vorstellung der Pflegeklassen keine Anregungen zu Patenschaften oder zu Flächenumgestaltungen. Paten wurden bisher nicht genannt.

### **Bezirksbeirat Pfaffengrund**

Auch hier kam es nach Vorstellung der Pflegeklassen zu keinen Anregungen hinsichtlich Flächenumgestaltungen. Über die Möglichkeit zur Übernahme einer Patenschaft für Pflanzkübel sollte im Stadtanzeiger und im Ortsblatt informiert werden. Bisher wurde kein Vorschlag unterbreitet.

### **Bezirksbeirat Schlierbach**

Von Seiten des Bezirksbeirates kamen nach Vorstellung der Pflegeklassen keine Anregungen zu Flächenumgestaltungen. Dieser Stadtteil hat wenig repräsentative Plätze, um Blumenschmuck aufzustellen. Von Seiten des Bezirksbeirates kamen hierzu auch keine Vorschläge. Im Zuge der Stadteingangsbegrünung wurde im Bereich der Brückenauffahrt ein Staudenbeet angelegt und japanische Kirschen gepflanzt.

### **Bezirksbeirat Kirchheim**

Der Bezirksbeirat hatte nach Vorstellung der Pflegeklassen keine Anregungen zu Flächenumgestaltungen.

In Kirchheim stehen in der Schwetzinger Straße Waschbetonkübel, die vom Stadtteilverein angeschafft und auch gepflegt wurden. Zum jetzigen Zeitpunkt findet keine Pflege statt. Sollten Paten gefunden werden, steht einer Bepflanzung durch das Landschaftsamt nichts im Weg.

### **Bezirksbeirat Altstadt**

Von Seiten des Bezirksbeirates kam nach Vorstellung der Pflegeklassen die Anregung, die Bodendecker im Bereich der B 37 durch Wechselflor zu ersetzen. Dieses ist jedoch nur mit Patenschaften für diese Flächen umsetzbar.

In der Altstadt gab es in der Vergangenheit bereits Patenschaften für Blumenkübel, die aber bereits nach einem Jahr nicht mehr funktionierten.

### **Bezirksbeirat Ziegelhausen**

Von Seiten des Bezirksbeirates kamen nach Vorstellung der Pflegeklassen keine Anregungen zu Flächenumgestaltungen.

In der Kleingemünder Straße werden die Pflanztröge von Bürgern gegossen und gepflegt.

### **Bezirksbeirat Rohrbach**

Von Seiten des Bezirksbeirates wurde die Vorstellung der Pflegeklassen zur Kenntnis genommen. Die Anregung, in der Freiburger Straße eine Rasenfläche umzugestalten, wird in 2005 umgesetzt.

### **Bezirksbeirat Boxberg / Emmertsgrund**

Von Seiten des Bezirksbeirates kamen nach Vorstellung der Pflegeklassen keine Anregungen zu Flächenumgestaltungen.

Von Seiten des Bezirksbeirates kamen zu Patenschaften keine Anregungen.

### **Bezirksbeirat Neuenheim**

Die Bezirksbeiräte hatten nach Vorstellung der Pflegeklassen keine Anregungen zu Flächenumgestaltungen.

Der Bezirksbeirat in Neuenheim ist mit dem derzeitigen Blumenschmuck zufrieden.

### **Bezirksbeirat Bergheim**

Von Seiten des Bezirksbeirates kamen nach Vorstellung der Pflegeklassen keine Anregungen zu Flächenumgestaltungen. In Bergheim konnten bisher keine Paten gefunden werden.

### **Bezirksbeirat Wieblingen**

Der Bezirksbeirat ist mit der Einteilung der Pflegeklassen einverstanden. Es wurden keine Flächenumgestaltungen gewünscht.

Das Beet vor dem alten Rathaus wird durch den Stadtteilverein gepflegt. Ansonsten kamen keine Anregungen für Patenschaften.

### **West – Südstadt**

Es fand noch keine Sitzung statt.

Eine Änderung der bisherigen Pflegeklassenstruktur ist dementsprechend nicht erforderlich.

gez.

Dr. Würzner